

ESG-Strategie

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie von freenet. Die Nachhaltigkeitsstrategie (auch ESG-Strategie genannt) umfasst fünf Handlungsfelder, auf denen das nachhaltige Handeln des Unternehmens basiert: Klima, Kreislaufwirtschaft, Kunde, Mitarbeiter und Governance. Ziel ist es, die Nachhaltigkeitsdimensionen, d. h. Umwelt, Soziales und Governance, bei zukünftigen Entscheidungen gleichwertig zu berücksichtigen.

Handlungsfelder

Klima

freenet ist sich als Unternehmen seiner ökologischen Verantwortung bewusst. Entsprechend unterstützt freenet mit dem Handlungsfeld Klima ausdrücklich das Pariser Klimaabkommen und beabsichtigt, seine Geschäftsabläufe zukünftig am 1,5-Grad-Ziel auszurichten. Zu diesem Zweck wurde ein Übergangsplan für den Klimaschutz entwickelt. Dieser Plan sieht vor, die Scope-1- und Scope-2-Emissionen – ausgehend vom Jahr 2022 – bis zum Jahr 2030 um mehr als 70 % zu reduzieren. Um dies zu erreichen, setzt freenet auf eine kontinuierliche Fortschreibung und Auswertung der eigenen Klimabilanz. Dadurch können Möglichkeiten und Maßnahmen identifiziert werden, die zur weiteren Reduktion von Treibhausgasemissionen beitragen und somit den Klimawandel eindämmen können. Im Fokus stehen insbesondere der verstärkte Einsatz regenerativer Energien sowie die schrittweise Elektrifizierung der unternehmenseigenen Fahrzeugflotte als zentrale Hebel zur Dekarbonisierung der Geschäftsprozesse. Der größte Teil der THG-Emissionen, die mit dem Geschäftsmodell von freenet verbunden sind, entsteht jedoch in der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3). Auch in diesem Bereich beabsichtigt freenet im Rahmen der eigenen Möglichkeiten Einfluss geltend zu machen, um einen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels zu leisten.

Kreislaufwirtschaft

Im Bereich des Mobilfunks sind die Angebote von freenet in der Regel mit der Ausgabe eines mobilen Endgeräts verbunden. Innerhalb des Handlungsfelds Kreislaufwirtschaft legt freenet einen besonderen Schwerpunkt auf die Schonung von Ressourcen, die Verlängerung von Produktlebenszyklen sowie die Reduktion von Elektro- und Elektronikabfällen. freenet möchte damit einen Beitrag zur Umsetzung und Beschleunigung eines Ansatzes zur Kreislaufwirtschaft innerhalb der deutschen Telekommunikationsbranche leisten. Das Unternehmen verfolgt die Ambition, für seine Kunden ein verlässlicher Partner für nachhaltigen Konsum zu sein. Diese Zielsetzung spiegelt sich bereits heute im bestehenden Angebotsportfolio wider, indem freenet unter anderem einen Trade-in-Service, Refurbished-Geräte und Reparaturdienstleistungen sowie nachhaltig produzierte Endgeräte und Zubehörteile anbietet. Zukünftig soll dieses Produkt- und Serviceportfolio weiter gestärkt und ausgebaut werden. Darüber hinaus

ist vorgesehen, Kunden verstärkt über die Möglichkeiten einer nachhaltigen Nutzung von mobilen Endgeräten zu informieren und Anreize zu schaffen, damit wichtige und knappe Ressourcen wieder in den Kreislauf zurückgeführt werden.

Kunde

Der Kunde steht im Mittelpunkt des Handelns von freenet. Das übergeordnete Ziel des Unternehmens ist es, selbstbestimmte und langfristige Kundenbeziehungen aufzubauen. Als Service-Provider setzt freenet gezielt auf ein umfassendes Preis- und Leistungsportfolio über sämtliche relevante Mobilfunknetze, um die digitale Teilhabe in der Gesellschaft zu fördern. Das Angebot von freenet ist vielfältig und umfasst zahlreiche Tarife, Services und eine große Auswahl an Endgeräten. Damit richtet sich freenet gezielt an diverse Benutzergruppen. Das breite Spektrum der Angebote ermöglicht es (potenziellen) Kunden mit unterschiedlichen soziodemografischen Merkmalen, chancengerecht Zugang zu digitalen Lösungen zu erhalten. Als netzunabhängiger Service-Provider im Mobilfunk berät freenet seine Kunden zudem unabhängig und stellt dabei stets die individuellen Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Ziel des unternehmerischen Handelns ist es, eine größtmögliche Kundenzufriedenheit zu gewährleisten. Diese Kundenzufriedenheit bildet zugleich die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg von freenet.

Mitarbeiter

Die Mitarbeitenden von freenet sind ein wesentlicher Schlüsselfaktor für den nachhaltigen und langfristigen Erfolg des Unternehmens. Aus diesem Grund legt freenet großen Wert darauf, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das dialogorientiert, sicher und flexibel ist. Das Unternehmen fördert eine leistungs- und wissensorientierte Arbeitskultur, die den Mitarbeitenden die Möglichkeit bietet, sich weiterzuentwickeln und ihre individuellen Stärken einzubringen. Um diese Ziele zu erreichen, setzt freenet verschiedene Entwicklungsformate ein, die gezielt darauf ausgerichtet sind, die persönliche und fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden zu unterstützen. Diese Formate sind ein Bestandteil der Personalstrategie und werden auch künftig weiterentwickelt und im Unternehmen verankert. Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Vielfalt innerhalb der Belegschaft. Vielfalt wird bei freenet als Erfolgsfaktor angesehen und soll sich in allen Bereichen des Unternehmens widerspiegeln. Daher sind Gleichberechtigung und Chancengleichheit fest in der Unternehmenskultur verankert und prägen das tägliche Miteinander. freenet lebt eine Unternehmenskultur, in der alle Mitarbeitenden ungeachtet ihrer Herkunft, ihres Geschlechts oder anderer Merkmale die gleichen Möglichkeiten und Chancen erhalten.

Governance

Im Handlungsfeld Governance ist die Gewährleistung einer nachhaltigen Lieferkette ein wesentlicher Schwerpunkt des Unternehmens. freenet ist sich der eigenen Verantwortung und aller dabei zu betrachtenden Risiken, wie z. B. die mögliche Verletzung von Menschenrechten, bewusst und wird sich dafür einsetzen, den ihr zur Verfügung stehenden Einfluss entlang der Wertschöpfungskette geltend zu machen. Ferner wurde über die letzten Jahre hinweg bereits eine umfassende und in alle Unternehmenszweige integrierte Compliance-Kultur im Konzern aufgebaut. Gerade als Telekommunikationsunternehmen, das strikten gesetzlichen bzw. regulatorischen Bestimmungen unterworfen ist, liegt der Fokus bei den Governance-Themen auf einem sorgsamem Umgang mit den freenet zur Verfügung gestellten Daten der Kunden. Datenschutz- und Datensicherheitsthemen haben in den letzten Jahren daher fortlaufend an Bedeutung zugenommen und im Unternehmen einen immer größeren Stellenwert erhalten. Durch verschiedene Überprüfungs- und Sicherheitsstrukturen auf allen Ebenen wird konzernweit darauf geachtet, dass Daten auch im Wege der fortschreitenden Digitalisierung und bei zunehmenden Angriffen von außen ausreichend geschützt sind.